

Trump entlässt Sicherheitsberater Bolton

Washington. US-Präsident Donald Trump hat seinen Nationalen Sicherheitsberater John Bolton entlassen. Trump schrieb auf Twitter, er habe Bolton Montag abend zum Rücktritt aufgefordert. Dieser habe am Dienstag seinen Rückzug erklärt. Trump begründete den Schritt mit inhaltlichen Meinungsverschiedenheiten: »Ich war mit vielen seiner Vorschläge nicht einverstanden, wie auch andere in der Administration, und deshalb habe ich ihn gebeten zurückzutreten.« In der kommenden Woche werde er einen Nachfolger benennen.

Noch Dienstag morgen hatte das Weiße Haus einen Presseauftritt Boltons mit Außenminister Mike Pompeo und Finanzminister Steven Mnuchin für die Mittagszeit angekündigt. Bolton meldete sich auf Twitter selbst zu Wort und widersprach Trumps Darstellung: »Ich habe gestern Abend meinen Rücktritt angeboten und Präsident Trump sagte: ›Lass uns morgen darüber sprechen‹.«

Bolton war seit April 2018 Nationaler Sicherheitsberater Trumps. Er gilt als bellizistischer Hardliner und als Befürworter eines Regimewechsels im Iran. US-Medien hatten berichtet, Differenzen zwischen Trump und Bolton habe es auch beim Thema Afghanistan gegeben. Bolton sei gegen ein vom US-Präsidenten für vergangenen Sonntag geplantes Geheimgespräch mit Taliban-Vertretern in Camp David gewesen, dem Landsitz des US-Präsidenten. Trump hatte das Treffen am Samstag abgesagt. Als Grund hatte er einen Taliban-Anschlag am vergangenen Donnerstag in Kabul angeführt, bei dem zwölf Menschen getötet worden waren, darunter ein US-Soldat. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/362926.trump-entlaesst-sicherheitsberater-bolton.html>